



MK – FU

- feuchtigkeitsunempfindlich -
(für die Sanierung)

für alle Öl-, Gas- und feste Brennstoffe

allgemein bauaufsichtlich/baurechtlich zugelassen durch das

DEUTSCHE INSTITUT FÜR BAUTECHNIK - Berlin
Zulassungen Nr. Z-7.3-1014

Beim Einsatz neuer Heizkessel mit niedrigen Abgastemperaturen ergeben die Querschnittsberechnungen immer häufiger, dass der Taupunkt der Rauchgase bereits **innerhalb** des Schornsteins unterschritten wird.

Entsprechend darf eine Querschnittsanpassung nur mit speziellen feuchtigkeitsunempfindlichen Einsatzrohren vorgenommen werden.

Das System MK-FU verbindet alle Vorteile des Bewährten (unkomplizierte Handhabung, schnelle Montage nach bekanntem Einbauschema) mit zukunftsweisender Technik (Sicherheit auch bei hohem Kondensatanfall).

MK-FU ist lieferbar ab 0,6 mm Materialstärke in den Dimensionen 100-600

mm Durchmesser. Es wird eingesetzt bei allen Niedertemperaturkesseln – bei Brennwertgeräten nur auf rechnerischen Nachweis !

Zu beachten sind der Zulassungsbescheid nebst Montageanleitung, Verarbeitungshinweise sowie die einschlägigen Vorschriften und Verordnungen.

Da auch das Rauchrohr (Verbindung Kessel-Schornstein) feuchtigkeitsunempfindlich ausgeführt werden soll, ist das genaue Innenmaß des Kesselstutzens notwendig, damit auch dieses Teil passgenau gefertigt werden kann.

Es empfiehlt sich, jede Verbindung der Rauchrohrleitung – *wegen der Stabilität* – mit einem Klemmband zu versehen.

Systembeschreibung Planungshinweise MK – FU

die Schornstein-Einsatzrohre dienen zur Querschnittsverminderung von Schornsteinen, welche den Anforderungen neuzeitlicher Oel-, Gas- oder Festbrennstoff-Feuerstätten nicht mehr gerecht werden.

Die dünnwandigen Einsatzrohre aus austenitischem Edelstahl der Werkstoff-Nr. 1.4571 (V4A) garantieren durch die schnelle Aufheizung hohe Zugbereitschaft und vermeiden so bereits im Anfahrzustand der Feuerstätte weitgehend die Kondensatbildung. Auch werden durch die schnelle Abkühlung des Materials beim Abschalten der Feuerstätte die Auskühlverluste des Wärmereizgers auf ein Minimum reduziert. Dies bedeutet Brennstoffeinsparung und damit Umweltschutz.

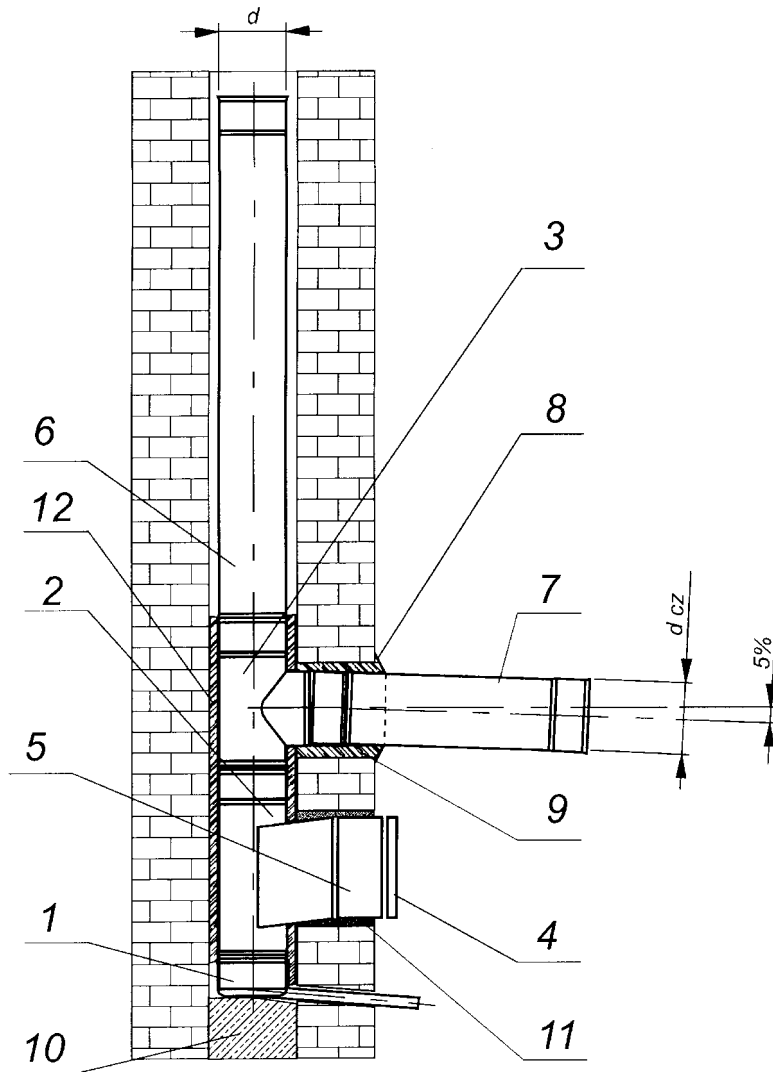
Das MK System ist in den Wandstärken 0,6 mm, 0,8 mm oder 1,0 mm zu be-

ziehen und ist gemäß den Technischen Richtlinien für Querschnittsverminderungen bei Oel- und Gasfeuerstätten einsetzbar. Alle Elemente sind vom Institut für Bautechnik Berlin zugelassen.

Für die Querschnittsverminderung sind die baurechtlichen Vorschriften zu beachten.

Sonderanfertigungen sind möglich und werden den Gegebenheiten entsprechend gefertigt.

Bei Fragen zur Planung der Bauteilauswahl oder bei baurechtlichen Belangen stehen wir Ihnen jederzeit gern zur Verfügung.



Position	Bezeichnung	Material
1	Kondensatschale	1.4404
2	Prüföffnung	1.4404
3	Feuerungsanschluß 90°	1.4404
4	Kamintüren	1.4301
5	Kastenverlängerung	1.4404
6	Längenelement	1.4404
7	Längenelement (Verbindungsl.)	1.4404
8	Blende	1.4301
9	Dämmstoff	Mineralwolle
10	Fundament	Baustoffe
11	Gebäudeabdichtung	Baustoffe
12	Dämmstoff	Mineralwolle